

Andreas Patermann

Protokoll der 46. STV am 2. September 2015

Beginn: 19.15 Uhr

Anwesend: siehe gesonderte Liste (13 Personen, ab 19.53 Uhr 12 Personen)

TOP 1: Protokoll/TO

Keine Anmerkungen zum vorherigen Protokoll. TOP 6 wird vorgezogen (TOP 3 neu).

TOP 2: Berichte aus den Gremien (Sanierungsbeirat)

- Zwischenergebnisse aus Gutachten zur Götzelstraße (Bodenaufbereitung) liegen vor.
- Fonds Hofbegrünung wird nur mäßig angenommen. Es gibt noch Mittel (50% pro Maßnahme, max. 1.000 €)
- Plantsche und Kneippbecken im Südpark liegen in den letzten Zügen. Spielschiff soll in Abhängigkeit von Mitteln ersetzt werden.
- Durchwegung Jägerstraße von Sondermüll (Elektrogeräte) betroffen. Tiefbauamt wird wohl vermittelnd tätig (erst Gartenarbeit dann BSR). klaus.funk@ba-spandau.berlin.de nimmt Hinweise entgegen.

TOP 3: Aktuelles vom Sanierungsgeschehen und aus dem Quartier

Soll es eine Willkommensaktion in Bezug auf die Asylbewerberunterkunft in der Schmidt-Knobelsdorf-Straße (zB Kleiderspenden [werden aktuell nicht benötigt]) geben? Aktionen sollten mit dem Betreiber (Prisod) der Unterkunft abgesprochen werden, da ihm Bedarf bekannt sein dürfte. 1.500 Personen u.a. in Zelten dort. Ist es eine Erstaufnahmeeinrichtung oder nur eine Unterkunft (für 880 Personen)? Es scheint in kurzer Zeit Entwicklungen zum Charakter der Einrichtung gegeben zu haben. 2.000 zusätzliche Menschen in Spandau (zB ehemaliges Schleicher-Gebäude). Soll es durch die STV eine Aufklärungsveranstaltung geben? Wird es einen Dialog mit Prisod und der STV geben?

TOP 4: Durchwegung Metzger Platz/Krowelstraße

- Eröffnung ist voraussichtlich auf den 8. Oktober 2015 verschoben.
- Gibt es Baumängel?

TOP 5: Bericht AG-Verkehr

- Es wird wohl einen Termin mit LK Argus und der AG geben („Nachhilfe“, „Gedankenaustausch/Querverbindung/Vernetzung“, „Rückkanalfähigkeit“).
- Kontakt zu Prof. Füsser (Beuth) ist hergestellt.
- Was ist mit dem Melanchtonplatz?
- Wer ist zuständig für die Beschneidung von Bäumen? Finden sich Menschen, die die Bäume bewässern?
- Welcher ist der richtige Straßenbaum zur Nachpflanzung etwa in der Pichelsdorfer Straße? Soll es einheitliche, stadtteiltypische (Wiedererkennung) bzw. besonders klimaförderliche Bäume geben?
- Es gibt drei Pläne für die Überwegung Straßburger Straße/Bullengraben, darunter der Verkehrslenkung Berlin.

TOP 6: Stadtteilstadt

Soll es in der Schmidt-Knobelsdorf-Straße stattfinden?

Werden die Lokalbetreiber sich unabhängig von der „fete de la music“ zur Unterstützung des Stadtteilstadts bereit finden?

TOP 7: Termine, Angabe über Ort der Veröffentlichung der Protokolle und Termine

-Wer hat den Spielplatz am Ziegelhof geplant? Keiner wusste von dem. Frau Fuchs weist darauf hin,

dass er nicht kindgemäß sei.

-Auch vom Spielplatz am Burgwall erfuhren wir nichts.

-Verschiedene das Sanierungsgebiet betreffende Ereignisse, von denen wir nicht vom Bezirksamt informiert wurden, kamen zur Sprache. Soll das in der Wilma, gegenüber dem Bezirksamt oder dem Stadtrat Röding angesprochen werden?

-Das Berliner Gesetz zur Einführung von Immobilien- und Standortgemeinschaften (Berliner Immobilien- und Standortgemeinschafts- Gesetz – BIG) vom 24. Oktober 2014 (GVBl. Seite 378) kam zur Sprache.

-Der Markt auf dem Förderichplatz sollte am Sonnabend stattfinden. Oder könnten Zarts (einem der letzten Standbetreiber) wenigstens vorübergehend am Sonnabend neben dem Blumenstand an der Melanchtonkirche angesiedelt werden?

-Unsere Webseite sollte aktuell gehalten werden.

-Es soll weiter versucht werden, die nächste Einladung zur STV am Stadteilladen auszuhängen. Das Protokoll könnte auf der Webseite eingestellt werden.

Ergänzung von Herrn Paul Grötzsch:

Zu TOP 2: Berichte aus den Gremien (Sanierungsbeirat)

-Zwischenergebnisse aus Gutachten zur Götelstraße (Bodenaufbereitung) liegen vor.

-Fonds Hofbegrünung wird nur mäßig angenommen. Es gibt noch Mittel (50% pro Maßnahme, max. 1.000 €)

-Plantsche und Kneippbecken im Südpark liegen in den letzten Zügen. Spielschiff soll in Abhängigkeit von Mitteln ersetzt werden.

~~-Durchwegung Jägerstraße von Sondermüll (Elektrogeräte) betroffen. Tiefbauamt wird wohl~~

~~vermittelnd tätig (erst Gartenarbeit dann BSR). klaus.funk@ba-spandau.berlin.de nimmt Hinweise entgegen.~~

Zu Sonstiges - verwunderlicher Spielplatz am Ziegelhof (bereits erwähnt in 46. Sitzung):

Ein Mitglied des Sprecherkreises, hat von Herrn Wollert (Straßen- und Grünflächenamt, FB Grünflächen) erfahren: bei der kleinen Anlage am Uferweg, handelt es sich um ein Übungsprojekt der Auszubildenden. Es kamen unterschiedliche Stilelemente und Gestaltungsmittel der Garten- und Landschaftsbauer zum Einsatz. Die Funktion als Spielplatz, ist nur Teil dieser Mischung.